

Erfolgreiche Oberpfälzer Leichtathleten*innen

Wolfgang „Wolf“ Boneder, SV1889 Regensburg, SSV Jahn Regensburg

Geb. 20.10.1894 in Regensburg, gest.13.9.1977 B.Kissingen
Fing beim TV 1861 Regensburg als Fußballer an,
später betätigte er s.als Schwimmer, Ruderer, Gewichts- u. Hammerwerfer. Seit
1923 aktiver Leichtathlet
Sprang bei Olympia 1928 in Amsterdam am 29.7. als 16. 1.80 hoch
In der Qualifikation gelangen ihm 1.83m.

Deutsche Meisterschaften

1928 Gold mit 1,905m 15.7. Düsseldorf

1932 Vierter mit 1.86m

1934 Sechster mit 1,86m

4 Länderkämpfe zwischen 1928 und 1934

Seine Bestleistung am 3.9.1932 m in Regensburg 1,92m

Süddeutsche Meisterschaften

1927 Erster mit 1,775m

1928 Erster mit 1,84m

Nordbayerische Meisterschaften

1927 Erster mit 1,82m

Hammerwerfen Dritter 37.16m

Kugel beidarmig Zweiter mit 21.12m

1928 mit 1,83m (a.K.1,875m)

1933 Erster mit 1.80m (Regensburg)

1934 Erster mit 1,80m

Bayerische Meisterschaften

1935 bei den 1.BM mussten Boneder, Meyer 1860 MUC,
Liedl MUC und Ulrich TSV 1846 Nürnberg wegen
Gleichstands „stechen“. Mit 1,75m gewann Boneder.

1936 Dritter mit 1,80m

1938 Zweiter mit 1,80m

Soweit ich auf Ergebnisse stieß

Seine **Bestleistungen** in den Jahren:

1934 -1,91m/1935-1,87m/1936-1,85m/1937-1.85m/1938-1.83m/

1939-1,75m/1940-1,70m. Mit der Kugel hatte eine Bestl.von 13.00m

Hartmut Schweitzer

Quellen: Amrhein: Biogr.Handbuch zur Gesch. der Dt. Leichtathletik,
Zur Megede: Geschichte der olymp. Leichtathl.